

STADE

GESETZ GEGEN FAHRERMANGEL

## € **Feuerwehrführerschein: Lösung ist gefunden**

25. Februar 2010, 06:00 Uhr

**Die seit mehreren Monaten geführte Diskussion um den Feuerwehrführerschein ist vorerst beendet. Wie die beiden CDU-Landtagsabgeordneten Kai Seefried und Helmut Dammann-Tamke in einer gemeinsamen Pressemitteilung bekannt geben, hat der Niedersächsische Landtag die gesetzliche Grundlage zur Einführung eines speziellen Führerscheins für Feuerwehrleute beschlossen.**

STADE/HANNOVER. Hintergrund des neuen Fahrausweises ist, dass immer mehr junge Leute aufgrund der EU-Richtlinie für Führerscheinklassen die großen Feuerlöschfahrzeuge, die mehr als 3,5 Tonnen wiegen, nicht führen dürfen und daher extra einen Lkw-Führerschein machen müssten. Da aber immer weniger Neumitglieder der Ortswehren über einen Führerschein der Klasse C verfügen, besteht ein zunehmender Fahrermangel bei den Feuerwehren.

Die Lösung des Problems soll, so die Landtagsabgeordneten, wie folgt aussehen: Auf Basis der vom Landtag beschlossenen gesetzlichen Grundlage soll es zwei unterschiedliche Fahrberechtigungen geben. Bei Feuerwehrfahrzeugen mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 4,75 Tonnen würden künftig interne Schulungen genügen, sowie die "Feststellung der Befähigung zum Führen von Einsatzfahrzeugen".

Bei einem Gesamtgewicht von 7,5 Tonnen und mehr ist für die Fahrer eine vom Umfang verringerte praktische Ausbildung in einer Fahrschule vorgesehen, sowie eine praktische Fahrprüfung. Nach zwei Jahren soll die so erworbene Fahrberechtigung in eine Fahrerlaubnis der Klasse C 1 umgeschrieben werden können.(fms)